

INVESTOR MAGAZIN

DIENSTAG, 25. APRIL 2017 | AUSGABE 205



COBALT 27 CAPITAL

EIN BIG-PLAYER ENTSTEHT

Seite 3



DECHENG TECHNOLOGY

DIVIDENDE LOCKT

Seite 8



Sehr geehrte Abonnenten!

Was war das nun im **DAX**? Eine Erleichterungsrally, weil man sich zuvor um die Zukunft der Europäischen Union ernsthaft gesorgt hat? Oder gibt es einfach zu viel Geld und der für die Märkte positive Ausgang der ersten Präsidentschaftsrunde bei den Wahlen in Frankreich war nur ein Anlass, um kräftig in den Markt zu gehen? Wahrscheinlich steckt in beiden Erklärungen ein wenig Wahrheit drin. Fakt ist: Der deutsche Aktienindex hatte vorher kaum an Punkten verloren, insofern ist

das Wort "Erleichterungsrally" wohl eher etwas für die Massenmedien. Die Aktienmärkte sind weiterhin hoch bewertet und das jüngste Rekordhoch unterstreicht nur unsere vorsichtige Haltung zum deutschen und internationalen Aktienmarkt für Standardwerte. Auf der anderen Seite sollte man aber sein Geld noch nicht komplett vom Tisch nehmen, wie die Kursgewinne am Montag zeigen.

Vielmehr gilt es, ein gesundes Maß an Liquidität bereit zu halten und nur jene Aktien zu halten, die eine eigene Story haben, die auch in schwierigeren Zeiten greifen kann. Oder auf Werte zu setzen, die deutlich günstiger bewertet sind als der Gesamtmarkt. Noch dazu sollten Sie ein paar Goldminenaktien ins Depot nehmen. Trotz der positiven Entwicklung beim Goldpreis haben die meisten Werte nur bedingt zulegen können. Hier gibt es jede Menge Nachholpotenzial, zumal wir Ihnen stets Unternehmen präsentieren, die unserer Meinung nach ein gutes Chancen-Risiko-Profil aufweisen.

Angenehme Tage und gute Börsengeschäfte!

Ihre Redaktion vom Investor Magazin

INHALTE

- **Rohstoffnews:** Northern Vertex, Cobalt 27 Capital
- **4-5 Top 10:** Goldvorkommen 2016
- 6 Wikifolio Rohstoffe
- **8 Kurznews:** Decheng Technology, 2G Energy
- 9 Musterdepots
- 10 Grafik der Woche
- 10 Rohstoffpreise, Artikel anderer Redaktionen
- 11 Empfehlungsliste Rohstoffe
- 12 Empfehlungsliste Deutschland
- 13 Disclaimer & Impressum

Bilder: Northern Vertex, Publity

FOLGEN SIE UNS AUCH AUF



Facebook.com/investormagazin



twitter.com/investormag

MINING WESTMENT

10-11 MAY 2017 LONDON **ETC VENUES - 8 FENCHURCH PLACE**



Gold sponsors:







Supporting partner:

S&P Global Market Intelligence

Mining Companies

Investors Financiers

1-2-1 Meetings

Participate in 121 Mining Investment London to enjoy:

- A two-day programme of 1-2-1 meetings where fund managers and analysts meet with mining management teams
- Interactive investor-led panels discussing investment preferences and trends as well as emerging opportunities in the sector
- City of London venue providing a highly convenient and comfortable deal-making forum
- Stylish 1-2-1 meeting pods hosting more than 600 1-2-1 meetings over two days

Mining company presenters include:

































































































































To be a mining corporate presenter please contact: pablo.martin@weare121.com or toby.duckworth@weare121.com



ROHSTOFFWERTE IM FOKUS

NORTHERN VERTEX

Finale Genehmigung erhalten

Etzte Woche stellten wir Ihnen mit Northern Vertex seit langer Zeit mal wieder eine neue "Aktie der Woche" vor. Unser Timing war ideal. Bereits einen Tag nach unserer ausführlichen Vorstellung erhielt der angehende Goldproduzent eine noch final benötigte Genehmigung, um die kommerzielle Goldproduktion aufnehmen zu dürfen. Wir hatten hierüber in einem kurzen Update unter der Neuvorstellung auf unserer Webseite bereits am Donnerstagnachmittag berichtet.

In einem Telefonat mit CEO **Ken Berry** erhielten wir noch weitere Informationen rund um die Permit und deren Bedeutung. So erlaubt die "Aquifer-Permit" unter anderem auch, dass man mehr Wasser verwenden dürf-

te. Als Folge dessen, könnte Northern Vertex auch die Produktion hochfahren bzw. die täglich Verarbeitungsmenge steigern. Dies könnte bis zu 10.000 Goldunzen mehr im Jahr bedeuten.

Weiterhin sprachen wir mit CEO Berry über das begrenzte Minenleben von lediglich 5 Jahren. Der Vorstand wies darauf hin, dass man über weitere 200.000 Unzen Gold verfüge, die bisher nicht in den Minenplan eingearbeitet sind. Grund hierfür ist wie von uns erwähnt, dass das Vorkommen auf öffentlichem Land liege. Um dieses abzubauen benötige man jedoch weitere Lizenzen. Berry erzählte uns jedoch auch, dass der Bundesstaat Arizona daran interessiert sei, weitere Jobs zu schaffen und man daher Northern Vertex nahe

gelegt habe, den Genehmigungsprozess voranzutreiben. Außerdem arbeite man an einer neuen Wirtschaftlichkeitsstudie, die den Net-Present-Value deutlich anheben könnte. An unserer Handlungsempfehlung von letzter Woche hat sich nichts geändert. (kh) 4



COBALT 27 CAPITAL CORP.

200 Mio. CAD Kobalt-Riese entsteht

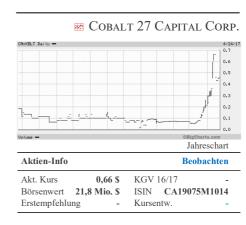
Im Markt für Batteriemetalle ist seit geraumer Zeit Bewegung. Während in den letzten 24 Monaten primär Lithium im Fokus der Promoter, Investoren und Banken stand, schickt sich nun Kobalt an, diese Rolle einzunehmen. Seit dem Spätsommer 2016 beobachten wir mehr und mehr Gesellschaften in diesem Sektor aufkommen (siehe auch Ausgabe 182). Ein neuer Player aus Kanada will jetzt die Vorreiterrolle einnehmen: Cobalt 27 Capital Corp.

KBLT (so lautet der Ticker an der Börse in Toronto) ist erst wenige Wochen alt und aus einem Aktienmantel hervorgegangen. Jüngst hat die Gesellschaft eine Kapitalmaßnahme in Höhe von 200 Mio. CAD (!) angekündigt. Investoren sollen keinen Zweifel daran haben, dass hier etwas Großen entstehen soll. Das Besondere an der Finanzierung ist, dass diese von drei Banken "underwritten", also garantiert wird. Die Mittel fließen der Gesellschaft definitiv zu. Die Banken müssen jetzt Anleger finden, die ihr die Stücke abkaufen. Zur Preisfindung und subse-

quenten Platzierung geht man nun auf Road Show.

Der CEO von KBLT ist übrigens ein alter Bekannter der Redaktion: Anthony Mileski. Er kommt vom Schweizer Investmenthaus Pala Investments und hat sich dort in den vergangenen Jahren intensiv mit dem Thema Kobalt und Batteriemetalle auseinandergesetzt. Wie wir wissen, hat Pala in den letzten Monaten bereits aktiv Kobalt am Markt in London eingekauft.

Das übergeordnete Ziel von KBLT ist es übrigens, Anlegern eine Möglichkeit zu bieten, in ein reines Kobalt-Unternehmen zu investieren. Das Geschäftsmodell selbst wird auf drei Säulen stehen. Zum Einen plant man physisches Kobalt zu besitzen und zu lagern. Hierdurch soll das Risiko von Preisschwankungen und Explorationsmisserfolgen abgefedert werden. Hier liegt die Expertise von CEO Milewski. Für das zweite Standbein, Royalties und Streams, hat man sich einen Experten aus dem Sandstorm Gold an Bord geholt, Justin Cochrane. Cochrane war dort als Leiter Business Development aktiv und an Royalty und Streaming-Verträgen im Umfang von rund 500 Mio. CAD beteiligt. Dieses Geschäft soll KBLT langfristig ein gewisses Grundrauschen bescheren. Das dritte Standbein wird sein, dass man selbst Projekt explorieren will. Mit John Kanellitsas, dem aktuellen Präsident von Lithium Americas und Dr. Jon Hykawy, hat man hier solide technische Expertise mit an Bord. Der Markt ist in Bewegung. Mit KBLT könnte ein erster Big-Player entstehen. Die Aktie kommt definitiv auf die Watchlist. (kh)





TOP 10 - DIE GRÖSSTEN GOLDVORKOMMEN DER WELT

Top 10: Die größten Goldvorkommen der Welt

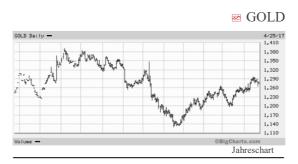
von Tarik Dede

Was könnte man damit nicht alles machen. Diese Menge des Edelmetalls wird jedenfalls in Alaska auf dem Pebble-Projekt vermutet. Pebble, was auf deutsch Kieselstein heißt, beherbergt aber nicht nur das größte Goldvorkommen der Welt. Es ist auch das wohl umstrittenste und eines der schwierigsten zu realisierenden Projekte auf der Erde. Vor der großen Finanzkrise hatte sich der Pro-

renden Projekte auf der Erde. Vor der großen Finanzkrise hatte sich der Projektgenerator Hunter Dickinson der Sache angenommen. Pebble ging als Eigentum der Northern Dynasty an die Börse. Auf rund 1,5 Mrd. US-Dollar schätzte man den Capex zu dem Projekt - eine gewaltige Summe. Dementsprechend holte man sich finanzstarke Partner an Bord. Niemand anderes als die Bergbaugiganten Rio Tinto und Anglo American stiegen in das Pebble-Joint Venture ein. Doch damit fingen die Probleme erst an.

Trump sorgte für das Coemback

Denn die Goldpreise sanken, "Superzyklus" Rohstoffe fand spätestens 2011 sein Ende. Noch dazu gab es jede Menge Gegenwind von Umweltschützern und Anrainern. Denn Pebble liegt nahe Bristol Bay in Alaska. Viele halten es nicht für vertretbar, dass der Mensch dort mit solch gigantischen einem Projekt in die Natur eingreift. Die US-Umweltbehörden hat-



eingenommen. Haltung Inzwischen aber weht im Weißen Haus ein anderer Wind. Twitter-König Donald J. Trump hat die Mittel und Planstellen der Umweltbehörde EPA kräftig zusammengestrichen. Das weckte die Hoffnung und auch wieder die Gier an der Börse. Die Aktie von Northern Dynasty war vom Höchststand 2011 bei 20 CAD auf lediglich 0,30 CAD eingebrochen. Mit Trump ging es rasant aufwärts, allein seit November konnte sich das Papier in der Spitze vervierfachen. Inzwischen aber hat es sich wieder halbiert, obwohl neben Gold auch Kupfer, Silber und

Molybdän im Wert von rund 180 Mrd. US-Dollar im Boden stecken sollen. Denn zum einen laufen Umweltschützer immer noch Sturm gegen das Projekt. Zum anderen haben auch Hedge Funds zur Attacke gerufen. Denn sie halten Pebble für "wertlos", da es nicht realisierbar sei. Dieser Angriff dürfte auch der Hauptverursacher der jüngsten Kurshalbierung sein.

Ob Pebble jemals in Produktion geht, erscheint Stand heute unwahrscheinlich. Die Aktie, so sagte uns ein Branchenkenner in Toronto jüngst, sollte man strikt meiden. Außer man hat einen Hang zum Zocken!

Olympic Dam: das Mammutprojekt

Der wahrscheinlich größte Goldschatz der Welt wird wahrscheinlich auf absehbare Zeit nicht gehoben. Doch es gibt andere gewaltige Projekte, die es zu beackern gilt. Olympic Dam war auch solch eine Mammutaufgabe. Die Mine von BHP Billiton befindet sich in

	Die größten Goldvorkommen der Welt (2016)										
Rang	Mine/Projekt	Eigentümer	Land	Goldvorkommen							
1.	Pebble	Northern Dynasty	USA	107,9 Mio. Unzen							
2.	Olympic Dam	BHP Billiton	AUS	107,0 Mio. Unzen							
3.	South Deep	Gold Fields	SFA	68,4 Mio. Unzen							
4.	Lihir	Newcrest Mining	PNG	57,4 Mio. Unzen							
5.	Grasberg	Freeport-McMoran	IDN	57,1 Mio. Unzen							
6.	KSM	Seabridge Gold	CAN	56 Mio. Unzen							
7.	Mponeng	AngloGold Ashanti	SFA	47,7 Mio. Unzen							
8.	Olimpiada	Polyus Gold	RUS	47,4 Mio. Unzen							
9.	Donlin	Barrick /Novagold	USA	45,0 Mio. Unzen							
10.	Cadia Valley	Newcrest Mining	AUS	43,2 Mio. Unzen							
M IN	VESTOR MAGAZIN	www.investor-mag	azi n.de	Quelle: Mining.com							

ten dementsprechend eine reservierte



TOP 10 - DIE GRÖSSTEN GOLDVORKOMMEN DER WELT

Australien und arbeitet bereits. Rund 107 Mio. Unzen Gold werden dort vermutet. Bereits seit mehr als 25 Jahren werden dort das Edelmetall, aber auch Silber und Kupfer abgebaut. Zudem gibt es jede Menge Uran unter der Erde. Dennoch wurden mehr als 70% des Erzkörpers überhaupt noch nicht von den Ingenieuren angetastet. Einst wollte der Bergbauriese rund 30 Mrd. US-Dollar in den Ausbau von Olympic Dam investieren, um aus einer der größten Untertageminen der Welt den größten Tagebau des Planeten zu formen. Doch auch diese Pläne wurden 2012 ein Opfer von sinkenden Rohstoffpreisen. Inzwischen backt BHP kleinere Brötchen und hat jüngst einen langsameren und wesentlich günstigeren Ausbauplan präsentiert. Dieser dürfte sich aus dem laufenden Cashflow finanzieren lassen!

Kosten runter per Solarenergie

Ganz anders als in den USA, Kanada oder Australien stellt sich die Lage in Afrikas Rohstoffnation Nummer eins dar. In Südafrika sind die Kosten oft viel zu hoch. Dies gilt auch für das Projekt South Deep von Gold Fields ganz in der Nähe von Johannesburg. Dort werden aktuell 300.000 Unzen pro Jahr aus der Erde geholt. In den nächsten fünf Jahren soll die Jahresproduktion aber auf 500.000 Unzen gesteigert werden. Das würde die All-In-Kosten dann auf einigermaßen erträgliche 875 US-Dollar je Unze senken. Wirklich günstig ist das zwar nicht, aber immerhin. Die Einsparungen will man unter anderem dank eines Solarkraftwerks generieren und sich so auch ein wenig unabhängiger vom Ölpreis machen. Die Energiekosten sind einer der wichtigsten Faktoren im laufendem Betrieb einer Mine. Auch mit der höheren Förderung wird die Mine aber noch eine Weile bestehen können, denn im Boden wird ein Goldvorkommen von rund 68.4 Mio. Unzen vermutet. Damit ist South Deep das drittgrößte Goldvorkommen der Welt. In einer ähnlichen Größenordnung bewegt sich auch Lihir mit 57,4 Mio. Unzen. Doch sie liegt auf der Insel Aniolam (auch Niolam) vor



Mponeng-Mine von AngloGold Ashanti

der Küste Papua Neuguineas. Die Mine befindet sich in der Luise-Caldera und beherbergt das größte epithermale Goldvorkommen mit dem höchsten Goldgehalt der Welt. 1982 wurde es entdeckt, seit 1997 wurden 10 Mio. Unzen gefördert. Newcrest Mining übernahm Lihir im Jahr 2010 für satte 10 Mrd. US-Dollar. Aktuell planen die Australier den Ausbau der Mine, 2016 warf sie rund 900.000 Unzen Gold ab.

Eine Stunde Fahrstuhl fahren

Wenn Sie von der Oberfläche rund eine Stunde brauchen, um die tiefste Tiefe einer Mine zu erreichen. dann befinden Sie sich in Mponeng im Witwatersrand in Südafrika. Dort liegt mit 47,7 Mio. Unzen das siebtgrößte Goldvorkommen der Welt, die Arbeiten reichen bis in eine Tiefe von vier Kilometern. Ganz unten wird kalte Luft in Reservoirs gepumpt, das sich dann per Sprühanlage auf die Schächte verteilt. Anders könnten die Arbeiter die Temperaturen von 60 Grad Celsius nicht aushalten. In dem Bergwerk wird bereits seit dem Jahr 1981 Gold abgebaut, in der Region selbst aber bereits seit mehr als 200 Jahren. Eigentümer AngloGold Ashanti will nun rund 1 Mrd. US-Dollar in die Mine stecken, um die Jahresproduktion auf 450.000

Unzen hochzufahren. Zuletzt kam man hier übrigens auf stolze 9,6 Gramm Gold je Tonne Gestein.

16 Jahre Explorationsarbeit

Während Pebble wohl nicht auf absehbare Zeit gebaut wird, könnte Alaska dennoch bald eine von nur sechs Minen beherbergen, die mehr als eine Mio. Unzen pro Jahr fördert. Im Südwesten des US-Bundesstaates liegt nahe Crooked Creek im Kuskokwim Goldgürtel das Projekt Donlin. Unter der Erde werden 45 Mio. Unzen vermutet mit durchschnittlichen Goldgraden von 2,24 Gramm je Tonne Gestein. 16 Jahre lang haben die Eigentümer Barrick und Novagold zig Millionen in die Exploration investiert. Seit 2012 läuft das Genehmigungsverfahren, Anfang des kommenden Jahrzehnts soll Donlin endlich in die Produktion gehen. Aktuell rechnen die Betreiber mit einem Minenleben von rund 27 Jahren. Allerdings sind bis zum Start noch jede Menge Arbeiten zu verrichten. Die Verkehrsinfrastruktur muss ausgebaut werden und auch der Aufbau der Stromversorgung wird noch einiges an Zeit, aber vor allem auch jede Menge Geld kosten! Sofern es überhaupt zur Realisierung des Projektes kommen wird.



WIKIFOLIO



TECHNISCHE PROBLEME!



Kai Hoffmann Chefredakteur

INVESTOR MAGAZIN ROHSTOFF-WERTE ISIN: DE000LS9H515

INVESTIERBAR

Wir sind sauer! Letzte Woche hatten wir Ihnen geschrieben, dass wir zur Absicherung bei Gold "Short" gehen werden. Gesagt getan! So haben wir uns für einen Schein von Societe Generale mit der ISIN DE000SE1G5S2 entschieden. Wir haben also 2.000 Faktor-Zertifikate zum Kurs von 3,66 Euro in unser Depot gelegt, Depotanteil ziemlich exakt 7%. Doch nun zum Problem. Vor der Wahl in Frankreich am vergangenen Wochenende und deren ungewissen Ausgang wollten wir uns am Freitag wieder von unseren Anteilen trennen. Wir lagen ein paar wenige Punkte vorne. Gold hing in einer Spanne von 1.279 und 1.282 US-Dollar fest und es war kein klarer Trend weder nach oben noch nach unten erkennbar. Hätte Le Pen gewonnen, bzw. die meisten Stimmen im ersten Wahlgang gesammelt, vermuteten wir, dass Gold Richtung 1.300 US-Dollar marschiert wäre. Unse-

re Shortstrategie wäre nach hinten losgegangen. Wir wollten also unsere Position verkaufen. Wie Sie jedoch der Tabelle unten entnehmen können, sind wir weiterhin "Short". Jetzt allerdings nicht mehr freiwillig. Seit Freitag bekommen wir keinen Preis gestellt. Wikifolio schiebt den Fehler der Societe Generale zu. Man bekomme derzeit keine Kurse geliefert! Wir investieren hier mit echtem Geld! Wir erwarten mehr Professionalität!

102,53 € 105,15 € Verkaufskurs (Bid) Kaufkurs (Ask)

+3,8% -0,5%

seit Beginn

seit letzter Ausgabe

€ 109.241,50

Investiertes Kapital

Kurse vom 20.04.2017 21:59 WIKIFOLIO HAT MASSIVE TECHNISCHE PROBLEME!

Tagesaktuelle Informationen, den dazu gehörigen Wertpapierprospekt und weitere Informationen finden Sie hier: www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/im111111

Jetzt investieren

	Kurs (Bid)	Stück	Wert	+/- seit Kauf	+/- Heute	Gewichtung
Aktien			69.756,925			68,9 %
ATLANTIC GOLD CORP. CA04854Q1019	0,989	7.000	6.923,000	+2.198,000 +46,52 %	+115,500 +1,65 %	6,8 %
BARRICK GOLD CORP CA0679011084	16,945	525	8.896,125	+1.158,150 +14,97 %	-284,287 -3,19 %	8,8 %
DEUTSCHE ROHSTOFF AG DE000A0XYG76	21,095	500	10.547,500	+3.432,031 +48,23 %	-42,750 -0,40 %	10,4 %
ENDEVOUR MINING KYG3040R1589	15,672	525	8.227,800	+906,675 +12,38 %	-236,250 -2,84 %	8,1 %
EXCELLON RESOURCES INC. CA30069C2076	1,070	6.000	6.420,000	+222,000 +3,58 %	+18,000 +0,28 %	6,3 %
GOGOLD RESOURCES INC. CA38045Y1025	0,449	23.000	10.327,000	-785,500 -7,07 %	-57,500 -0,54 %	10,2 %
KIRKLAND LAKE GOLD LTD CA49741E1007	6,349	1.500	9.523,500	-695,000 -6,80 %	-111,000 -1,14 %	9,4 %
RED EAGLE MINING CA7565662045	0,494	18.000	8.892,000	-1.380,000 -13,43 %	-162,000 -1,77 %	8,8 %
EIFs			10.065,200			9,9 %
ETFS 3X DAILY LONG WHEAT JEOOBYGY8102	10,354	100	1.035,400	-279,000 -21,23 %	-15,250 -1,46 %	1,0 %
ZINC DE000A0KRKA0	6,946	1.300	9.029,800	+3.283,228 +57,13 %	+58,500 +0,65 %	8,9 %
Strukturierte Produkte			7.340,000			7,2 %
Faktor-Zertifikat Gold Futures x5 short Leveraged Index (SE165S) Hebelprodukt DE000SE1GSS2 ■ SEGNALE	3,670	2.000	7.340,000	+20,000 +0,27 %	0,000 0,00 %	7,2 %
Cash			14.121,670			13,9 %
Gesamt			101.283,795			100 %

Folgen Sie dem Investor Magazin auch auf





twitter.com/investormag

Erhalten Sie tagesaktuell noch mehr Informationen, Statistiken, Charts & Links



DEUTSCHE AKTIEN IM FOKUS

DECHENG TECHNOLOGY

Chinesen halten Wort, Dividende entscheidend!

Im Juni vergangenen Jahres hatten wir Ihnen die Aktie von **Decheng Technology** vorgestellt. Damals planten die Chinesen den Schritt aufs Frankfurter Parkett. Zu einer Kaufempfehlung konnten wir uns nicht entschließen; zu sehr war das Vertrauen in chinesische Unternehmen aufgrund etlicher Betrugsfälle zerstört. Darunter litt auch Decheng, denn im Rahmen des IPO wurden nur wenige hunderttausend Euro statt der avisierten 10,5 Mio. Euro eingesammelt.

Zahlen über Erwartungen

Fast ein Jahr später aber lohnt sich wieder der Blick auf das Chemieunternehmen, dass Polyurethane und Additive für die Veredelung von Textilien und Leder produziert. Denn zum einen hat der Konzern seine weiße Weste gewahrt. Zum anderen aber hat Decheng gute vorläufige Zahlen für das vergangene Geschäftsjahr vorgelegt. So konnte die Gesellschaft die Umsatzeinnahmen um 8,7% auf 75,8 Mio. Euro steigern. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) legte um solide 4,7% auf 25,4 Mio. Euro zu. Zum einen liegt Decheng mit diesen Werten minimal über den Erwartungen, hatte man doch nur ein "leichtes Wachstum" angekündigt. Zum anderen finden wir die EBIT-Marge von 33,5% beachtlich.

Dividende für freie Aktionäre

Auf der anderen Seite hat das Unternehmen angekündigt, den Weg der stetigen Dividendenzahlungen einzuschlagen. Wenn die endgültigen Zahlen verkündet werden, sollte es dazu eine verbindliche Äußerung des Managements um Gründer und CEO Xiaofang Zhu geben, der knapp 69% der Anteile hält. Er selbst wird davon aber nicht profitieren. Im Rahmen des Börsengangs hatten sich die Altaktionäre zum einen zu einer dreijährige Lockup-Frist verpflichtet. Zum anderen aber verzichteten die bestehenden Anteilseigner auf alle Dividenden in den Jahren 2017 bis 2019. Mit diesen Selbstverpflichtungen wollte man das Vertrauen der Investoren gewinnen. Eine Ausschüttung würde somit die Kasse nur geringfügig belasten. Der Freefloat beträgt knapp 26%.

Die Aktie hat seit dem IPO rund 50% an Wert verloren. Die Analysten von Acon hatten im September ein Kursziel von 5 Euro ausgerufen. Das wirkt auf dem aktuellem Niveau übertrieben. Allerdings bietet sich nun eine gute Chance zum Einstieg, das 2017er KGV liegt unter 4. Zum Halbjahr saß Decheng zudem auf knapp 22 Mio. Euro an Cash, Schulden hat das Unternehmen keine. Daher können erfahrene Investoren einige Stücke bis 2,15 Euro einsammeln. Als Stopp empfehlen wir 1,65 Euro. (td) 4



2G Energy

Schwache Marge sorgt für Verkaufsdruck

Meldungen, die Freitag nach Börsenschluss versendet werden, überbringen meist keine guten Botschaften. So war es auch in der vergangenen Woche, als 2G Energy zum Wochenende hin vorläufige Zahlen für das Geschäftsjahr 2016 meldete. Der Hersteller von gasbetriebenen Kraft-Wärme-Kopplungs-(KWK)-Anlagen konnte das eigene Umsatzziel mit Einnahmen in Höhe von 170 Mio. Euro (+11,2%) zwar erreichen, auf der Margenseite aber haperte es. So konnte das Ergebnis nicht proportional verbessert werden. Die EBIT-Marge lag nur leicht über dem Vorjahreswert von 3,1%. Eigentlich hatte man 3,0% bis 5,0% als Korridor ausgegeben und im Herbst noch betont, dass man wohl am oberen Ende dieser Spanne landen werde.

Als Grund für das Verfehlen der Guidance gab 2G Energy verschiedene Faktoren an. So sei die Neubewertung diverser Projekte notwendig gewesen, zudem seien unerwartet Aufträge verschoben worden. Weiterhin gab es einen negativen Beitrag der britischen Tochter, heißt es. Die hatte sich zuletzt noch gut entwickelt. Klarheit dazu werden die endgültigen Zahlen und der Geschäftsbericht bringen. Die Aktie der Münsterländer legte erst einmal den Rückwärtsgang ein und rutschte am Dienstagmorgen unter unseren bereits

nachgezogenen Stopp. Damit fällt sie aus unserem Musterdepot. Auch wir sind enttäuscht von dieser Entwicklung und nehmen den Wert nun erst einmal auf die Watchlist! (td) 4





MUSTERDEPOTS

DEUTSCHLAND

Die Aktie von **2G Energy** ist unter unsere Stoppmarke gefallen und wurde zu 20,71 Euro ausgebucht. Die Liquidität im Musterdepot erhöht sich dadurch um 9.319,50 Euro. Dieser Trade brachte uns ein solides Plus von 15,1% seit dem 01.12.2016. Mehr zu der Aktie finden Sie bei unseren Kurznews. + + + Mit unserer Liquiditätsquote von aktuell rund 43% fühlen wir uns derzeit sehr wohl (siehe Seite 1).

Stücke	Актіе	ISIN	Kauf- datum	Kauf- Kurs	AKTUELLER Kurs	GESAMT- WERT IN EURO	ENTWICK- LUNG	STOPP-LOSS VOTUM
3500	WCM	DE000A1X3X33	26.11.15	2,26 €	3,12 €	10.920,00	38,1%	2,74 € Halten
225	BB Biotech	CH0038389992	17.02.16	43,00€	51,30€	11.542,50	19,3%	43,00 € Kaufen
350	Freenet	DE000A0Z2ZZ5	23.06.16	23,46€	29,35 €	10.272,50	25,1%	25,00 € Kaufen bis €28,50
250	Publity	DE0006972508	23.06.16	29,50 €	39,40 €	9.850,00	33,6%	31,50 € Kaufen bis €37,50
175	Bet-at-home.com	DE000A0DNAY5	14.07.16	65,62 €	116,90€	20.457,50	78,1%	90,00 € Halten
SUMME A	AKTIENBESTAND					63.042,50		
Liquidii	ГÄТ					48.392,00		
DEPOTW	VERT / VERÄNDERUNG SEIT	01.01.2017			111.434,50	+9,4%		
VERÄND	ERUNG SEIT AUFLAGE AM 2	21.05.2015				+11,4%		

ROHSTOFFE

Trump attackiert Kanada! Zwar nur wirtschaftlich, aber unser Musterdepot leidet unter den Aussagen des US-Präsidenten deutlich. Gestern verkündete er vor Journalisten, dass er beabsichtige einen Strafzoll von 20% auf kanadische Holzimporte zu verhängen. Der Loonie knickte daraufhin deutlich ein und notiert derzeit bei 0,677 zum Euro. + + + Bei Cordoba Minerals sind wir bereits vergangenen Mittwoch im Tagesverlauf ausgestoppt worden. Die Euphorie nach dem "Monster-Bohrloch" ist verflogen und der Kurs konsolidiert über der Marke von 1 CAD. Fehlender Newsflow lässt die Aktionäre aus dem Wert aussteigen. Im Musterdepot blicken wir auf einen Gewinn von 41,3%! Zwar bedauern wir es bei Cordoba erst einmal nicht mehr an Bord zu sein, doch hatten wir Ihnen anfangs des Jahres versprochen, rigoroser unsere Limits nachzuziehen und Gewinne abzusichern. + + + Bei Northern Vertex sind wir direkt am 19.04. zum Zug gekommen. Wir haben 25.000 Aktien zum Kurs von 0,50 CAD eingebucht. + + + Neuer Stopp bei Highflyer Atlantic Gold: 1,10 CAD. Auch bei Excellon werden wir unseren Stopp nun auf unseren Einstandskurs bei 1,25 CAD nachziehen. Ebenso ziehen wir den Stopp bei Barkerville Gold Mines nach. Neuer Stopp: 0,65 CAD.

Stücke	Актіе	ISIN	Kauf- datum	Kauf- preis Heimat- börse	Kauf- preis in Euro*	AKT. Kurs Heimat- börse	GESAMT- WERT IN EURO	Entwick- Lung in %	STOP-LOSS	s Vотим
20.000	AuRico Metals	CA05157J1084	29.07.15	0,53	0,39	1,06	14352,40	86,4%	0,80 \$	Kaufen
30.000	Avnel Gold	GB00B09Y5410	30.03.10	0,28	0,19	0,26	5280,60	-7,2%	0,13 \$	Kaufen
12.500	Atlantic Gold	CA04854Q1019	25.05.10	0,58	0,40	1,45	12270,63	145,4%	1,10\$	Kaufen
7.500	Excellon Resources	CA30069C2076	30.06.10	1,25	0,87	1,61	8174,78	25,6%	1,25 \$	Kaufen
400	Deutsche Rohstoff	DE000A0XYG76	06.10.10	20,60	20,60	21,29	8516,00	3,3%	16,00€	Kaufen
27.500	Barkerville Gold Mines	CA0676421088	29.11.10	0,44	0,31	0,95	17686,63	107,5%	0,65 \$	Kaufen
1.050	Kirkland Lake Gold	CA49741E1007	12.01.17	8,10	5,80	9,54	6781,51	11,3%	5,75 \$	Kaufen bis \$8,10
20.000	GoGold Resources	CA38045Y1025	02.02.17	0,70	0,50	0,69	9342,60	-6,4%	0,50 \$	Kaufen bis \$0,74
9.750	Marathon Gold	CA56580Q1028	09.02.17	7 1,08	0,78	1,22	8052,92	6,0%	0,60 \$	Kaufen bis \$1,10
32.500	Northern Vertex	CA6660061012	19.04.17	7 0,50	0,35	0,55	12101,38	7,1%	0,30 \$	Kaufen
SUMME WER	T AKTIENBESTAND						102559,42			
Liquidität							80052,74			
DEPOTWERT /	/ Veränderung seit A	AUFLAG AM 20. M	ат 2015				182612,16	82,6%		
Veränderun	NG SEIT DEM 01.01.2017	7						9,8%		
PERFORMANCE	2015 (ab 20.05.):			-3,3%	0					
PERFORMANCE	2016:			72,0%	D	*Umrechnu	ngskurs: 1 CAD	= 0,6770 Euro		





ROHSTOFFPREISE

	AKTUELLER	Preis am	Diffe-
	Preis	31.12.2016	Renz
Gold (US\$ / Feinunze)	1270,63	1141,25	11%
Silber (US\$ / Feinunze)	17,84	16,48	8%
Platin (US\$ / Feinunze)	958,00	902,50	6%
Palladium (US\$ / Feinunze)	793,50	681,50	16%
Öl (Brent; US\$ / Barrel)	51,79	56,82	-9%
Aluminium (US\$ / Tonne)	1946,00	1693,00	15%
Blei (US\$ / Tonne)	2154,85	1999,50	8%
Kupfer (US\$ / Tonne)	5626,19	5523,00	2%
Nickel (US\$ / Tonne)	9270,00	9964,00	-7%
Zink (US\$ / Tonne)	2599,30	2557,75	2%
Zinn (US\$ / Tonne)	19598,50	21205,00	-8%
Baumwolle (US\$ / Pfund)	0,80	0,71	13%
Holz (US\$ / 1.000 Board Feet)	395,60	316,50	25%
Kaffee (US\$ / Pfund)	1,30	1,37	-5%
Kakao (GBP / Tonne)	1414,92	1732,00	-18%
Mais (US\$ / Scheffel)	3,57	3,52	1%
Mastrind (US\$ / Pfund)	1,38	1,30	6%
Milch (US\$ / 100 Pfund)	15,19	17,39	-13%
Orangensaft (US\$ / Pfund)	1,57	1,98	-21%
Raps (EUR / Tonne)	398,50	408,50	-2%
Sojabohnen (US\$ / Scheffel)	9,56	9,97	-4%
Weizen (USc / Pfund)	163,25	408,00	-60%
Zucker (US\$ / Pfund)	0,16	0,16	0%

Stand: 29.03.2017; Quelle: eigene Recherche

PRESSESCHAU

HANDELSBLATT

"No riks, no fun!" Auch das könnte das Lebensmotto von Elon Musk sein. Der Gründer von Tesla scheint mit seinem Ziel, möglichst schnell ein Massenhersteller zu werden, hohe Risiken einzugehen. Ein erste Rückruf deutet darauf hin, dabei geht es jetzt doch erst los.

Mehr unter: http://bit.ly/2p008mO

ZERO HEDGE

Offenbar will Donald J. Trump die Unternehmenssteuern von 35% auf 15% senken. Das wäre ein radikaler Schritt und würde nicht nur für die USA Folgen haben. Viele glauben aber, dass selbst seine eigene Partei dies nicht mitmacht, droht doch eine weitere Erhöhung der ohnehin riesigen Verschuldung. Die Kollegen von Zero Hedge fassen zusammen (Englisch)!

Mehr unter: http://bit.ly/2pZ4r39

TELEPOLIS

Mit seinem Referendum zur Verfassungsreform hat sich Staatschef Recep Tayyip Erdogan durchgesetzt. Doch es gibt große Zweifel, ob die Wahlen korrekt abliefen. Telepolis hat die wichtigsten Argumente auf einen Blick.

Mehr unter: http://bit.ly/2oCICSe



EMPFEHLUNGSLISTE ROHSTOFFE

Wie auch im Musterdepot, sind wir auf unserer Empfehlungsliste bei dem kolumbianischen Kupfer- und Goldexplorer Cordoba Minerals. Da wir hier schon länger dabei sind, nämlich seit dem Tief bei 0,14 CAD blicken wir auf einen Gewinn von 685,7%. Langfristig sind wir von deutlich höheren Kursen überzeugt, doch wollen wir nun erst einmal mit einem Neueinstieg abwarten. Gold und Kupfer haben beide in den letzten Tagen Federn lassen müssen. + + + Analog zu unserem Musterdepot auf Seite 9 ziehen Sie bitte ihre Stoppkurse bei Barkerville Gold Mines, Excellon Resources, und Atlantic Gold deutlich nach. + + + Die Übernahmefantasie bei Continental Gold scheint nun vollends verpufft zu sein. Wir sind bei dem Wert ausgestoppt worden.

Wert	ISIN	Erst- I empfehlung U		Einst kurs	IEGS-	Aktueller Kurs	Entwicklung	Ѕторр	Vотим
Northern Vertex	CA6660061012	19.04.17	25.04.17	\$	0,50	\$ 0,55	10,0%	0,30	\$ Kaufen \$0,50/0,44
Barkerville Gold Mines	CA0676421088	21.09.16	19.04.17	\$	0,72	\$ 0,95	31,9%	0,65	\$ Kaufen
Excellon Resources	CA30069C2076	29.06.16	29.03.17	\$	1,12	\$ 1,61	43,8%	1,25	\$ Kaufen \$1,12/1,06
Deutsche Rohstoff	DE000A0XYG76	08.07.15	22.03.17		15,85 €	21,29 €	34,3%	16,00	€ Kaufen €16,60/15,60
AuRico Metals	CA05157J1084	15.07.15	22.03.17	\$	0,53	\$ 1,06	101,9%	0,80	\$ Kaufen
Kirkland Lake Gold	CA65158L1067	15.07.15	01.03.17	\$	5,05	\$ 9,54	88,9%	5,45	\$ Kaufen
Silver Standard Resources	CA82823L1067	16.12.15	01.03.17	\$	5,80	\$ 14,16	144,1%	6,50	\$ Halten
Atlantic Gold Corp.	CA04854Q1019	24.05.16	01.03.17	\$	0,58	\$ 1,45	150,0%	1,10	\$ Kaufen
Barsele Minerals Corp.	CA0688921083	31.08.16	22.02.17	\$	1,07	\$ 0,94	-12,1%	0,70	\$ Kaufen \$1,07/0,99
Endeavour Mining	KYG3040R1589	13.04.16	25.01.17	\$	14,13	\$23,80	68,4%	13	\$ Kaufen \$14,13/13
Kirkland Lake Gold 7,5%	CA49740PAC01	18.03.15	30.11.16		90,15%	105,00%	16,5%		Halten
Avnel Gold	GB00B09Y5410	01.04.15	19.10.16	\$	0,22	\$ 0,26	18,2%	0,13	\$ Kaufen
Strategic Metals	CA8627582080	28.10.15	03.02.16	\$	0,27	\$ 0,58	114,8%	0,18	\$ Kaufen \$0,29/0,25
Red Eagle Mining	CA7565662045	01.02.17	-	\$	0,80	\$ 0,75	-6,3%	0,50	\$ Kaufen \$0,80/0,75
Mariana Resources	GG00BD3GC324	06.07.16	-	52	2,70 GBX	60,60 GBX	15,0%	52,70 GB	X Halten



Empfehlungsliste Deutschland

Die Märkte sind kräftig marschiert in den vergangenen beiden Tagen. Auch die Werte in unserer Empfehlungsliste konnten davon profitieren. **Bet-at-home.com**, die wir auch ins Musterdepot aufgenommen haben, markiert derzeit im Wochentakt neue Allzeithochs. Die Bewertung lässt das durchaus zu, hier drohen aber inzwischen auch Gewinnmitnahmen. + + + Die Aktionäre der **RTL Group** haben vergangene Woche die Zahlung einer Schlussdividende für das Jahr 2016 in Höhe von 3 Euro je Aktie beschlossen! Schon im September war 1 Euro je Anteil ausgeschüttet worden. Die Zahlung der Schlussdividende erfolgt am Donnerstag, den 27. April. Wir werden die Ausschüttung dann entsprechend in unserer Empfehlungsliste verbuchen. RTL bleibt eine solide Halteposition!

Wert	ISIN	Erst- empfehlung	Letztes Update	Einstiegs- Kurs	AKTUELLER Kurs	Entwicklung	Ѕторр	Votum
RTL Group	LU0061462528	16.11.2016	25.04.2017	65,90 €	72,70 €	10,3%	66,0	0 €Halten
Decheng Technology	DE000A1YDDM9	25.04.2017		2,09	2,09 €	0,0%	1,6	5 €spek. Kaufen bis €2,15
Eyemaxx Real Estate	DE000A0V9L94	04.05.2016	19.04.2017	6,05	12,83 €	112,1%	11,0	0 €Halten
Capital Stage	DE0006095003	13.07.2016	19.04.2017	5,86	6,40 €	9,2%	6,0	0 €Halten
Nanogate	DE000A0JKHC9	20.07.2016	19.04.2017	30,23 €	45,99 €	52,2%	35,0	0 €Halten
Surteco	DE0005176903	27.01.2016	29.03.2017	19,20 €	23,05 €	20,1%	21,6	0 €Halten
SGL Group	DE0007235301	22.03.2017	-	8,42	9,13 €	8,4%	7,0	0 €Nachkauf bei €8
WCM	DE000A1X3X33	15.07.2015	22.03.2017	2,11	3,12 €	47,9%	2,7	4 €Halten
bet-at-home.com	DE000A0DNAY5	29.01.2014	15.03.2017	14,10	116,90 €	729,1%	88,0	0 €Halten
Elmos Semiconductor	DE0005677108	21.09.2016	01.03.2017	13,40 €	23,55 €	75,7%	15,5	0 €Halten
Mensch und Maschine	DE0006580806	14.09.2016	15.02.2017	12,05 €	14,65 €	21,6%	11,3	0 €Kaufen bis €13
VST Anleihe	DE000A1HPZD0	28.05.2014	08.02.2017	69,00%	99,00%	43,5%		-Spek. Kaufen bis 90%
Centrotec Sustainable	DE0005407506	16.09.2015	08.02.2017	13,50 €	18,75 €	38,9%	14,3	5 €Halten
Atoss Software	DE0005104400	19.10.2016	01.02.2017	53,25 €	69,30 €	30,1%	55,0	0 €Halten
Gateway Real Estate	DE000A0JJTG7	15.06.2016	25.01.2017	1,60	2,70 €	68,8%	1,9	0 €Kaufen bis €2,85
Gamigo-Anleihe	DE000A1TNJY0	24.09.2014	23.11.2016	50,21%	104,50%	108,1%	75,0	0%Halten



DISCLAIMER

Interessenskonflikt & Wikifolio

Unser verantwortlicher Herausgeber TK News Services UG (haftungsbeschränkt) hat gegebenenfalls ein Vertragsverhältnis mit den auf investor-magazin.de sowie im Investor Magazin Börsenbrief vorgestellten Unternehmen und wird hierfür unter Umständen vergütet. Wir werden Sie jeweils detailliert in dem Börsenbrief informieren, bei welchem von uns vorgestellten Unternehmen aus der Rohstoffbranche ein Interessenskonflikt besteht, und wir hierfür unter Umständen vergütet werden.

Die Redaktion des Investor Magazins betreibt das Wikifolio "Investor Magazin Rohstoff-Werte" (ISIN: DE000LS9H515, abrufbar unter https://www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/im111111). In diesem Investment-Zertifikat werden regelmäßig Aktien und von Rohstoffmärkten abgeleitete Finanzprodukte (Derivate, Fonds, ETF) gehandelt. Es kann dabei zum Kauf und/oder Verkauf von Aktien und anderen Wert- und Schuldpapieren kommen, die in der Ausgabe des Investor Magazins besprochen und bewertet werden. Wir bitten Sie, mögliche Interessenskonflikte zu berücksichtigen.

Grundsätzlicher Hinweis auf mögliche Interessenskonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m. FinAnV:

TK News Services UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter, Berater und freie Redakteure des Unternehmens können jederzeit Long- oder Shortpositionen an allen vorgestellten Unternehmen halten, eingehen oder auflösen. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Wertpapiertransaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Von denen in dieser Ausgabe vorgestellten Unternehmen bestehen Interessenskonflikte oder halten Mitarbeiter, Berater, freie Redakteure oder das Unternehmen selbst Positionen bei:

- Green Swan Capital Corp.

Risikohinweis und Haftungsausschluss

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich.

Weiterhin sind Small- und Micro- Caps oft sehr markteng und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisterung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in den Publikationen der von Investor Magazin vorgestellten Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Die Publikationen von Investor Magazin dienen aussehließlich zu Informationszwecken.

Die veröffentlichten Informationen geben lediglich einen Einblick in die Meinung der Redaktion bzw. Dritter zum Zeitpunkt der Publikationserstellung. Autoren und Redaktion können deshalb für Vermögensschäden unter keinen Umständen haftbar gemacht werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr, wir versichern aber, dass wir uns nur Quellen bedienen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Obwohl die in den Analysen und Markteinschätzungen von Investor Magazin enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Richtigkeit, Fehler, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit der dargestellten Sachverhalte, Versäumnisse oder falsche Angaben. Dies gilt ebenso für alle von unseren Gesprächspartnern in den Interviews geäüßerten Darstellungen, Zahlen, Planungen und Beurteilungen sowie alle weiteren Aussagen.

Die Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen, die Investor Magazin auf seiner Webseite veröffentlicht, stellen weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapie re noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren im allgemeinen dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beiträge für vertrauenswürdig erachtet. Dennoch ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen bzw. der Aktienbesprechungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Wir geben zu bedenken, dass Aktien grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Jedes Geschäft mit Optionsscheinen, Hebelzertifikaten oder sonstigen Finanzprodukten ist sogar mit äußerst großen Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Bei derivativen Produkten ist die Wahrscheinlichkeit extremer Verluste mindestens genauso hoch wie bei Small- und Micro Cap Aktien, wobei auch die großen in- und ausländischen Aktienwerte schwere Kursverluste bis hin zum Totalverlust erleiden können. Jeglicher Haftungsanspruch auch für ausländische Aktienempfehlungen, Derivate und Fondsempfehlungen wird daher grundsätzlich ausgeschlossen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. der Redaktion kommt durch den Bezug der Investor Magazin Publikationen kein Beratungsvertrag zustande, da sich unsere Empfehlungen lediglich auf das jeweilige Unternehmen, nicht aber auf die Anlageentscheidung, beziehen.

Die Investor Magazin -Publikationen stellen weder direkt noch indirekt ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n) noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren generell dar. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieser Publikation erfolgen. Investor Magazin ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in den Veröffentlichungen enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Der Leser wird nachdrücklich aufgefordert, alle Behauptungen selbst zu überprüfen. Eine Anlage in die von uns vorgestellten, teilweise hochspekulativen Aktien sollte nicht vorgenommen werden, ohne vorher die neuesten Bilanzen und Vermögensberichte des Unternehmens bei der Securities and Exchange Comission (SEC) unter der Adresse www.sec.gov oder anderweitigen Aufsichtsbehörden zu lesen und anderweitige Unternehmensanalysen durchzuführen. Investor Magazin übernimmt keine Garantie dafür, dass der erwartete Gewinn oder die genannten Kursziele erreicht werden. Herausgeber und Mitarbeiter von Investor Magazin sind keine professionellen Investitionsberater.

Sie sollten sich vor jeder Anlageentscheidung (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens) weitergehend beraten lassen. Um Risiken abzufedern, sollten Kapitalanleger ihr Vermögen grundsätzlich breit streuen. Der Herausgeber hat keine Aktualisierungspflicht. Er weist darauf hin, dass Veränderungen in den verwendeten und zugrunde gelegten Daten und Tatsachen bzw. in den herangezogenen Einschätzungen einen Einfluss auf die prognostizierte Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung des besprochenen Wertpapiers haben können. Investor Magazin und/oder deren Eigentümer und Mitarbeiter können Longoder Shortpositionen in den beschriebenen Wertpapieren und/oder Optionen, Futures und andere Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren, halten. Weiterhin dürfen Herausgeber, Inhaber und Autoren zu jeder Zeit Wertpapiere der vorgestellten Gesellschaften halten und behalten sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt diese Wertpapiere zu kaufen oder verkaufen.

Da unsere Dienstleistungen des Finanzjournalismus und der Analyse für Aktienunternehmen und Kunden

hier veröffentlicht werden und im Interessenkonflikt zur unabhängigen Analyse gedeutet werden müssen, teilen wir hiermit Folgendes mit: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die auf der Webseite und Newsletter von Investor Magazin veröffentlichten Interviews und Analysen von den jeweiligen Unternehmen oder verbundenen Dritten in Auftrag gegeben und bezahlt worden sind. Investor Magazin und seine Mitarbeiter werden teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung der Veröffentlichungen und für andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder verbundenen Dritten mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Diese Publikationen von Investor Magazin dürfen weder direkt noch indirekt in Großbritannien, in Japan, die USA oder Kanada oder an US-Amerikaner oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Großbritannien hat, übermittelt werden, noch in deren Territorium gebracht oder verteilt werden. Die Veröffentlichungen von Investor Magazin dürfen in Großbritannien nur bestimmten Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 zugänglich gemacht werden. Personen, die unsere Publikation erhalten, müssen diese und alle anderen Restriktionen beachten und sich hierüber entsprechend informieren. Werden diese Einschränkungen nicht beachtet, kann dies als Verstoß der jeweiligen Ländergesetze der genannten und analog dazu möglicherweise auch nicht genannten Länder gewertet werden.

Keine Garantie für Kursprognosen

Bei aller kritischen Sorgfalt hinsichtlich der Zusammenstellung und Überprüfung unserer Quellen, wie etwa SEC Filings, offizielle Firmen News oder Interviewaussagen der jeweiligen Firmenleitung, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der in den Quellen dargestellten Sachverhalte geben. Auch übernehmen wir keine Garantie oder Haftung dafür, dass die von "Investor Magazin" oder deren Redaktion vermuteten Kurs oder Gewinnentwicklungen der jeweiligen Unternehmen erreicht werden.

Keine Gewähr für Kursdaten

Für die Richtigkeit der auf der Internetseite und im Newsletter des "Investor Magazin" dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Hinweise der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Weitere Hinweise, die dazu beitragen sollen, sich vor unseriösen Angeboten zu schützen finden Sie in Broschüren der BaFin (Links anbei):

Geldanlage – Wie Sie unseriöse Anbieter erkennen (pdf/113 KB):

http://www.bafin.de/vb_geldanlage.pdf

Wertpapiergeschäfte – Was Sie als Anleger beachten sollten (pdf/326 KB):

http://www.bafin.de/vb_wertpapiergeschaeft.pdf

Haftungsbeschränkung für Links

Die Investor Magazin-Webseite und der Investor Magazin-Newsletter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter ("externe Links"). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle dieser externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht. Falls Sie auf einen Seite stoßen, deren Inhalt geltendes Recht (in welcher Form auch immer) verletzt, oder deren Inhalt (Themen) in irgendeiner Art und Weise Personen oder Personengruppen beleidigt oder diskriminiert verständigen Sie uns bitte sofort.

"Mit Urteil vom 12.Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seiten gegebenenfalls mit zu verantworten hat. Dies kann nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesem Inhalt distanziert. Für alle Links auf dieser Homepage gilt: Wir distanzieren uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf der Investor Magazin-Webseite und im Investor Magazin-Newsletter und machen uns diese Inhalte nicht zu

Haftungsbeschränkung für Werbeanzeigen

Für den Inhalt von Werbeanzeigen auf der Investor Magazin Webseite oder im Investor Magazin-Newsletter ist ausschließlich der jeweilige Autor bzw. das werbetreibende Unternehmen verantwortlich, ebenso wie für den Inhalt der beworbenen Webseite und der beworbenen Produkte und Dienstleistungen. Die Darstellung der Werbeanzeige stellt keine Akzeptanz durch den Anbieter dar.

Kein Vertragsverhältnis

Mit der Nutzung der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Newsletters kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter zustande. Insofern ergeben sich auch keinerlei vertragliche oder quasivertragliche Ansprüche gegen den Anbieter.

Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die auf der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Börsenbrief und auf anderen Medien (z.B. Twitter, Facebook) veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt. Links zur Website des Anbieters sind jederzeit willkommen und bedürfen keiner Zustimmung durch den Anbieter der Website. Die Darstellung dieser Website in fremden Frames ist nur mit Erlaubnis zulässig.

Schutz persönlicher Daten

Die personenbezogenen Daten (z.B. Mail-Adresse bei Kontakt) werden nur von TK News Services UG (haftungsbeschränkt) / Investor Magazin oder von dem betreffenden Unternehmen zur Nachrichten- und Informationsübermittlung im Allgemeinen oder für das betreffende Unternehmen verwendet.

TK News Services UG (haftungsbeschränkt)

Hugo-Hoffmann-Ring 24 | 65795 Hattersheim am Main Tel: 069 - 175548320 | Fax: 069 - 175548329 E-Mail: info@investor-magazin.de

Herausgeber: Kai Hoffmann

Redaktion: Kai Hoffmann, Tarik Dede (freier Redakteur)